

**Studienplan Bachelor WiWi mit Studienschwerpunkt BWL**

Modulbezeichnung	Lehrveranstaltung	SWS			ECTS	Workload-Verteilung pro Semester in ECTS-Punkten						Art und Umfang der Prüfung/ Studienleistung	Faktor Abschlussnote
		V	Ü	S		1. FS	2. FS	3. FS	4. FS	5. FS	6. FS		
<b>Pflichtbereich</b>													
<b>Übersicht / Welt des Unternehmens</b>													
Unternehmensplanspiel	V	4			5	5						Kurztest (60%) und Präsentation (40 %)	0,5
Unternehmen, Märkte, Volkswirtschaften	V	3			5	5						Klausur (60 Min.)	0,5
Unternehmer und Unternehmen	V	1			5	5						Klausur (60 Min., 70 %) und Präsentation (30 %)	0,5
	Ü		2										
<b>Methodische Grundlagen der Wirtschaftswissenschaften</b>													
Buchführung	Ü		2		5	5						Elektronische Prüfung	0,5
IT und E-Business	V	4			5	5						Klausur (60 Min., 75 %) und Projektarbeit (25 %)	0,5
Mathematik: Analysis u. Lineare Algebra	V	4			5	5						Klausur (90 Min.)	0,5
Mathematik: Finanzmathematik	V	4			5		5					Klausur (90 Min.)	0,5
Statistik	V	4			10							Klausur (120 Min.)	1
	Ü		2					10					
	Ü		2										
<b>BWL / Unternehmen und ihr Geschäft</b>													
Absatz	V	2			5		5					Klausur (60 Min.)	0,5
	Ü		2										
Jahresabschluss	V	2			5		5					Klausur (90 Min.)	0,5
	Ü		2										
Produktion, Logistik, Beschaffung	V	2			5			5				Klausur (90 Min.)	1
	Ü		2										
<b>VWL / Unternehmen und ihr Umfeld</b>													
Makroökonomie	V	2			5		5					Klausur (90 Min.)	0,5
	Ü		2										
Mikroökonomie	V	2			5		5					Klausur (90 Min.)	0,5
	Ü		2										

Wirtschaft und Staat	V	2			5			5				Klausur (90 Min.)	0,5
	Ü		2										
<b>Recht</b>													
Grundlagen des öffentlichen Rechts und des Zivilrechts	V	4			5			5				Klausur (60 Min.) und elektronische Prüfung	1
Wirtschaftsprivatrecht	V	4			5			5				elektronische Prüfung	1
<b>Schlüsselqualifikationen</b>													
Sprachen	<sup>1)</sup>		4		5		5					<sup>2)</sup>	0,5
Praxis der empirischen Wirtschaftsforschung	V	2			5							Klausur (90 Min.)	1
	Ü		2					5					
Schlüsselqualifikationsmodul	<sup>1)</sup>	0-4	0-4	0-4	5			5				<sup>3)</sup>	0
<b>Kernbereich des Schwerpunkts BWL</b>													
Kostenrechnung und Controlling	V	2			5			5				Klausur (60 Min.)	1
	Ü		2										
Internationale Unternehmensführung	V	2			5			5				Klausur (60 Min.)	1
Investition und Finanzierung	V	2			5							Klausur (60 Min.)	1
	Ü		1					5					
Integriertes Management	<sup>4)</sup>	0-4	0-4	0-4	5					5		<sup>4)</sup>	1
<b>Vertiefungsbereich des Schwerpunkts BWL</b>													
9 Vertiefungsmodule à 5 ECTS, davon mind. 5 aus dem Themenbereich BWL <sup>5)</sup>	vgl. § 3 Abs. 8	0-4	0-4	0-4	45				5	30	10	gemäß § 3 Abs. 7	1
Modul Bachelorarbeit	S			2	15						3	Bachelorarbeit (100 %) und Seminarleistung (unbenotet) <sup>6)</sup>	1
	Bachelor-Arbeit										12		
<b>Summe SWS und ECTS</b>	<b>mind. 90</b>	<b>mind. 52</b>	<b>mind. 29</b>	<b>mind. 2</b>	<b>180</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>	<b>30</b>		

<sup>1)</sup> Art und Umfang der in dem Modul angebotenen Lehrveranstaltungen sind abh. vom konkreten didaktischen Charakter des jeweils gewählten Moduls und richten sich nach entspr. Vorgaben des Sprachenzentrums, der Modulverantwortlichen, der jeweils einschlägigen Prüfungsordnung bzw. dem Angebot im Ausland. Näheres regelt das Modulhandbuch.

<sup>2)</sup> Die Prüfungsmodalitäten der sprachprakt. Module richten sich nach der Allg. Studien- u. Prüfungsordnung für das Sprachenzentrum der FAU – APO/SprZ in der jeweils geltenden Fassung.

<sup>3)</sup> Art und Umfang der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter des jeweils gewählten Moduls und richten sich nach den Vorgaben der Modulverantwortlichen, der jeweils einschlägigen Prüfungsordnung bzw. den Vorgaben aus dem Ausland. Näheres regelt das Modulhandbuch.

<sup>4)</sup> Art und Umfang der im Modul angebotenen Lehrveranstaltungen sowie der Prüfung sind abhängig vom konkreten didaktischen Charakter der jeweils gewählten Lehrveranstaltung (s. Modulhandbuch). In der Regel besteht die Prüfung aus Klausur (60 Min. oder 120 Min.), Präsentation und Hausarbeit, Präsentation und Seminararbeit oder einer Kombination aus Thesenpapier, Präsentation und Diskussionsbeitrag.

<sup>5)</sup> vgl. § 3 und § 3 Abs. 2 Sätze 3 bis 6 BPOWiWi. Vertiefungsmodule können auch im Rahmen von Studienbereichen belegt werden, s. Modulhandbuch.

<sup>6)</sup> Art und Umfang der Seminarleistung sind abhängig vom betreuenden Lehrstuhl und dem Thema der Bachelorarbeit.

Art und Umfang der möglichen Seminarleistungen sind §§ 17 bis 20a BPOWiWi zu entnehmen.